

**Межрегиональная предметная олимпиада КФУ  
по предмету «Иностранный язык (немецкий язык)»  
заключительный этап  
2019-2020 учебный год  
9 класс**

**LESEVERSTEHEN (Maximale Punktzahl 8)**

**Lesen Sie den Text:**

**Deutschland und Internet**

Internet ist kein Luxus mehr, sondern Arbeitsmittel, Art der Zerstreuung und des Zeitvertreibs. Es wurde festgestellt, dass so gut wie halb Bevölkerung in Deutschland das Internet nutzt (zwischen 14 und 75 Jahren). Über 40 Mio Deutsche gehen täglich ins Internet. Manchen liegt es schon im Blut, online zu sein. Schockiert es nicht, dass der Mensch virtuelles Leben der Realität vorzieht, dass das Internet zur Lebensweise wird?

Aber seien wir objektiv und sehen uns einige Angaben an. Die Statistik zeigt, dass die Frage, wer derzeit das Internet in Deutschland nutzt, eng mit solchen Faktoren verknüpft ist wie Alter, Bildung und Einkommen. Es ist leicht zu verstehen, dass ein Internetnutzer jünger ist, einen höheren Bildungsabschluss hat und in Haushalten mit vergleichsweise höherem Einkommen lebt.

Im Durchschnitt sind die Internetnutzer in Deutschland pro Tag etwa eine Stunde online. Und welche Online-Dienste werden am häufigsten genutzt? Dazu gehören E-Mail, allgemeine Onlinerecherche, die Nutzung von Informationsdiensten. Von den 46 Prozent der Onliner in Deutschland hat jeder zweite schon einmal über das Internet eingekauft. Die Mehrheit kauft allerdings nur ein- bis fünfmal im Jahr online ein. Das Internet wird aber hinsichtlich problematischer Inhalte (z.B. Gewalt) auch scharf kritisiert. Leider bezieht sich das auch auf andere audiovisuelle Medien wie Fernsehen, Video, DVD. Was zum Nachdenken anregt: in über 70 Prozent der Familien, in denen Kinder und Jugendliche leben, wird die Internetnutzung in keiner Form kontrolliert... Die Mehrheit der Befragten spricht sich für ein Verbot unerwünschter Inhalte im Internet durch die Regierung aus. Also, das Internet ist jedem zweiten Menschen in Deutschland wichtig. Fast jeder, der es mal „probiert“ hat, kann sich sein Leben ohne Internet nicht mehr so voll vorstellen.

**Aufgabe 1**

**Was ist richtig, was ist falsch? Was glauben Sie?**

- |  | richtig                  | falsch                   |
|--|--------------------------|--------------------------|
| 1. In der modernen Gesellschaft ist es noch nicht üblich, im Internet zu surfen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2. Internet benutzt man oft bei einer Suche nach Informationen.                  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3. Das Internet hat nur Vorteile.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4. Das Internet ist für alle Menschen in Deutschland sehr wichtig.               | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

## Aufgabe 2

### **Statistiken zur Internetnutzung in Deutschland. Was ist richtig? Wählen Sie richtige Variante?**

1. Die Internetnutzer in Deutschland sind über/genau/circa eine Stunde online.
2. Mehr als/ nicht mehr als / unter 40 Mio Deutsche gehen täglich ins Internet.
3. 46/23/92 Prozent der Onliner in Deutschland hat schon einmal über das Internet eingekauft.
4. In gegen 70/ über 70 / etwa 30 Prozent der Familien werden die Kinder bei der Internetnutzung kontrolliert.

## **GRAMMATIK-WORTSCHATZTEST**

### **GWT 1. Tagesablauf. Was passt zusammen? Verbinden Sie. Maximale Punktzahl – 8.**

Sich mit den Freunden	1	a	essen
Zu Mittag	2	b	einschlafen
Das Haus	3	c	sein
Die Tasche	4	d	gehen
müde	5	e	vorbereiten
Abendbrot	6	f	treffen
Ins Bett	7	g	verlassen
Schnell oder langsam	8	h	packen

### **GWT 2. Alltag. Was passt nicht? Maximale Punktzahl – 5.**

1. Morgens: aufstehen – sich anziehen– zu Abend essen –eine Tasse Kaffee trinken
2. Zu Hause: wandern – sich waschen – eine Party machen
3. In der Schule: Deutsch lernen– studieren – einen Text lesen
4. Im Bad: sich die Zähne putzen – sich schminken – kochen
5. Nachts: schlafen– Nachbarn stören– sich erholen

### **GWT 3. Du bist jeden Tag in der Alltagsroutine. Was passt? Ergänzen Sie den Dialog. Maximale Punktzahl – 11.**

Schläfst - Stelle - warte - anderes - Müde - Haushalt - Bett - circa - sofort - Ausstellung - Einladung

1. + Grüß dich, Julia. Geht`s dir nicht gut? Du siehst so \_\_\_\_\_ aus! Komm, wach auf!  
—Versuch ich doch. Aber ich bin jeden Morgen immer erschöpft.
2. + Wieso denn? \_\_\_\_\_ du nicht gut?  
— Doch, aber ich muss jeden Morgen um 6 Uhr aufstehen.
3. + Um 6 Uhr? So früh?  
— Ja, sag ich doch! Ich muss immer so früh aufstehen, mein \_\_\_\_\_ machen und dann noch frühstücken.

4. + Und dann?

— Dann gehe ich zur Haltestelle und \_\_\_\_\_ auf den Schulbus.

5. + Um wie viel Uhr kommt der Bus?

— So gegen 7. Und die Fahrt zur Schule, die dauert \_\_\_\_\_ 30 Minuten.

6. + An deiner \_\_\_\_\_ wäre ich auch dann immer so müde. Ich stehe ja erst um Viertel nach sieben auf und die Schule ist auch nicht weit. Ich brauche nur 5 Minuten zu Fuß.

— Du hast es gut! Sag mal, Martina, was machst du am Mittwoch nach der Schule? Hast du Lust ins Schwimmbad zu gehen?

7. + Am Mittwoch? Nein, du, ich kann nicht. Tut mir Leid! Ich muss lernen, weil wir an diesem Tag eine Klassenarbeit in Mathe schreiben. Vielleicht ein \_\_\_\_\_ Mal.

— Na gut. Es klingelt. Komm, gehen wir rein.

8. + Aber heute Abend bin ich fast frei. Ich muss nur meiner Mutter beim \_\_\_\_\_ helfen.

— Ich weiß nicht genau, wir haben schon mit meiner Schwester verabredet, einzukaufen.

9. + Vielleicht könnte ich mit euch gehen? Um wie viel Uhr wollt ihr das machen?

— \_\_\_\_\_ nach dem Unterricht. Du kannst natürlich mitgehen, meine Schwester wird sehr froh, dich zu sehen.

10. + Toll! Und um halb 18 können wir unsere Gemäldegalerie alle zusammen besuchen, dort eröffnet neue \_\_\_\_\_ aus Wien. Mein Vater arbeitet dort und ich habe noch 2 Tickets für euch.

— Ja, gerne! Das ist sehr nett, ich hoffe, Anne wird nicht dagegen.

11. + Ruf sie jetzt an!

— Vielen Dank für die \_\_\_\_\_! Ich habe seit langem keine Museen besucht!

#### **GWT 4. Was passt? Ergänzen Sie die Adjektive. Maximale Punktzahl – 6.**

Stark – nervös – virtuell – schnell – viel – gern

1. Die moderne Menschen ziehen \_\_\_\_\_ Leben der Realität vor.

2. Ich will keine Suppe, ich nehme \_\_\_\_\_ einen Salat.

3. Die Kinder müssen im Internet \_\_\_\_\_ kontrolliert werden.

4. In der Freizeit lese ich Zeitschriften am \_\_\_\_\_.

5. Dein Bruder ist heute total \_\_\_\_\_.

6. Marta läuft schnell. Sie ist die \_\_\_\_\_ in der Klasse.

**GWT 5. Elf Wörter Rund um die Stadt. Suchen und markieren Sie sie. Maximale Punktzahl – 22.**

N	G	L	L	E	B	E	M	N	U	J	B	Ä	S	K	L	I	T	E	R
O	S	Ä	T	I	E	N	G	U	Ö	G	I	L	P	I	M	S	O	R	T
K	I	R	C	H	E	V	B	U	A	B	B	I	E	N	U	Ö	S	F	F
B	B	I	V	Ö	L	A	F	K	A	E	L	B	K	D	S	Ä	H	A	S
V	L	Ö	R	V	E	N	T	P	Y	S	I	E	T	M	E	M	C	U	J
A	O	A	P	O	T	H	E	K	E	Q	O	K	R	E	U	U	A	M	T
T	R	Q	O	S	P	R	O	A	A	B	T	L	U	T	M	T	D	I	I
U	F	Y	J	C	G	H	F	U	H	M	H	S	M	Z	S	T	E	L	E
H	L	G	Ö	N	G	E	L	F	Ö	L	E	O	L	G	O	E	U	C	K
M	A	H	F	E	N	M	Z	H	X	Ä	K	W	Z	E	N	R	O	H	I
I	V	J	N	I	A	I	U	A	Z	Ü	V	N	R	R	N	R	O	T	N
K	E	B	B	L	D	L	D	U	G	T	L	A	T	E	E	B	Ä	R	O
P	L	A	F	Ä	E	K	E	S	ß	S	C	H	W	I	M	M	B	A	D
Z	R	N	E	L	S	T	E	L	E	F	O	N	Z	E	L	L	E	K	R
Y	S	K	I	G	M	A	R	K	T	P	L	A	T	Z	L	Ü	G	E	S

**SCHREIBEN**

**(80 Wörter) (maximale Punktzahl 40)**

Ihr 15-jähriger Freund aus Deutschland schreibt Ihnen folgenden Brief:

Bremen, den 21. November 2019

Hallo liebe/r .....,

Der Sport ist für mich alles. Ich spiele Fußball. Wenn ich auf dem Feld stehe, kann ich Sorgen um Schule, Freunde und Familie vergessen. Machst du Sport gern? Warum? Wie findest du den Sportunterricht in deiner Schule? Welche Hobbies und Interessen hast du außer dem Sport?

Liebe Grüße,  
dein Oswald

**Aufgabe. Schreiben Sie Ihrer Bekannten einen Antwortbrief.**